



FFAES

Fédération fribourgeoise
des accueils extrascolaires

Protokoll der Generalversammlung vom Mittwoch den 22. März um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle von Avry-devant-Pont

Traktandenliste:

1. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung
2. Annahme der Traktandenliste
3. Annahme des Protokolls der Generalversammlung vom 27. April 2016 (online auf der Webseite www.ffaes.ch)
4. Bericht des Präsidenten
5. Präsentation der Jahresrechnung 2016
6. Bericht des Buchprüfers
7. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes
8. Rücktritte und Wahlen des Vorstandes
9. Webseite
10. Präsentation und Genehmigung des Budget 2017
11. Diverses

28 Gemeinden sind durch 47 Personen vertreten: Attalens, Autigny, Avry, Avry-dv.-Pont, Bas Intyamont-Estavanens, Bossonnens, Broc, Châtel-St.-Denis, Châtonnaye-Torny, Courtion, Fétigny, Gibloux, Grolley, Hauterive, Le Flon, Le Mouret, Le Pâquier, Lully, Marsens, Ménières, Montagny, Montet Glâne, Semsales, Siviriez, St. Martin, Riaz.

Geladene Gäste: MM. Stéphane Quéru und Bernard Cuany vom Jugendamt

Vorstand: François Roubaty, Präsident(FR), Nicole Lehner-Gigon Vizepräsidentin, Sekretärin PV (NLG), Isabelle Varenne, Kassiererin und Sekretärin (IV), Isabelle Nicolet (IN) Sabine Zimmerman (SZ), Gaëlle Oklé (GO) und Steve Oklé (SO) Mitglieder.

Entschuldigt : Frau Anne-Claude Demierre Staatsrätin (DSAS) sowie 11 Gemeinden und Betreuungsstätten: Belfaux, Ecole libre publique de Fribourg, La Verrerie, Le Crêt, Estavayer, Fribourg, Mézières, Remaufens, Sugiez, Villars-sur-Glâne et Val de Charmey.

1. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung

Im Namen des freiburgischen Verbandes der schulergänzenden Betreuung heisst der Präsident die Vertreter und Vertreterinnen der schulergänzenden Betreuungsstätten und der Gemeinden willkommen. Er bedankt sich bei den Herren Stéphane Quéru und Bertrand Cuany vom Jugendamt für ihre Anwesenheit. Der

Präsident entschuldigt ebenfalls die Abwesenheit von Frau Anne-Claude Demierre, Staatsrätin, welche durch andere Verpflichtungen verhindert war. Er übergibt das Wort an Herrn Pierre Justin Morard, Gemeinderat von Pont-en-Ogoz verantwortlich für die Kleinkinder und die Schulen, welcher uns an diesem Abend in der wunderschönen Mehrzweckhalle in der sich die Betreuungsstätten von Avry- devant-le Pont befindet, empfängt. Herr Morard gibt uns einige Informationen über die Gemeinde, welche 1850 Einwohner hat, wünscht allen Anwesenden einen guten Abend. Der Präsident bedankt sich bei ihm und seinen Amtskollegen für das zur Verfügungstellen des Saales und den offerierten Aperitif am Ende der Versammlung. Er übergibt das Wort an IV, welche die Liste der entschuldigten Personen verliest.

2. Annahme der Traktandenliste

Die Traktandenliste dieser, laut der Statuten einberufenen Versammlung, wird angenommen und somit gültig.

3. Annahme des Protokolls der Generalversammlung vom 27. April 2017

Das Protokoll erfordert keinen Kommentar oder Fragen und wird somit einstimmig mit erhobener Hand angenommen.

4. Der Bericht des Präsidenten

Seit der letzten Generalversammlung hat sich der Vorstand mehrmals versammelt um gemäss den Statuten den schulergänzenden Beteuungsstätten, welche Mitglieder des FVSEB sind, das Werkzeug zu liefern, den betreuten Kindern eine qualitativ hochstehende Begleitung bieten zu können. Um dieses Ziel zu erreichen fördert der Vorstand eine Basisausbildung und Weiterbildungskurse und fordert die Gemeinden und die Verantwortlichen der Tagesschulen dazu auf den Angestellten diese Aus- und Weiterbildungen zu ermöglichen. FR hebt die Zusammenarbeit mit dem Netz der Mitglieder des Pedibus hervor: von 73 Linien werden 10 von Tagesschulen betreut und tragen so dazu bei, dass sich Kinder bewegen.

Der FVSEB organisiert Nothelferkurse. Der Präsident macht darauf aufmerksam, dass diese obligatorisch sind und laut den Anforderungen des Jugendamtes von allen Angestellten der Tagesschulen alle 5 Jahre wiederholt werden müssen. Der Kurs kostet 60CHF für die Mitglieder des FVSEB und 80CHF für alle Übrigen. Der Verband organisiert von nun an zwei solche Kurse pro Jahr: einen am Ende des Winters und den andern im Herbst. In diesem Jahr hat ein Kurs am 4. Februar stattgefunden und der nächste ist am 4. November geplant. Die Daten für 2018 sind der 3. März und der 6. Oktober. All diese nützlichen Informationen und die Einschreibeformulare befinden sich auf der Webseite. FR hat auch an der Attestverleihung des siebten Ausbildungskurses für Angestellte der Tagesschulen durch die HETS FR teilgenommen. Diese Feier ist immer ein wichtiger Moment für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen, da sie das Ende einer arbeitsintensiven Zeit in Form von mehreren Modulen darstellt, welche ihnen eine Legitimität in ihrer Tätigkeit als Betreuer/in in einer Tagesschule verschafft. Der FVSEB nimmt an der "plateforme romande" für die Betreuung von Kindern, welche zum Ziel hat alle Formen von ausserfamiliärer Kinderbetreuung in den Kantonen der Romandie zu gruppieren, vertreten und entwickeln, teil. Der FVSEB verfolgt ebenfalls die Entwicklung der Tagesschulen in den deutschsprachigen Teilen des Kantons dank

der Zweisprachigkeit des Vorstandmitgliedes Sabine Zimmermann, die uns bei KIBESUISSE vertritt. Der FVSEB hat vom Informatik Programm CSE KiBE, welches auf die Administration von Kinderbetreuungsstätten zugeschnitten ist und von mehr als 77 Betreuungsstätten in der Schweiz, wovon 10 in der Romandie, genutzt wird, Kenntnis genommen. FR war bei der Eröffnung zweier neuer Tagesschulen anwesend: die erste in Courtion wo der grosse Saal des ehemaligen Restaurants umgenutzt worden ist, und die zweite in Broc wo sich die Tagesschule am Dorfeingang in einem Neubau, ca 30 Minuten zu Fuss von der Schule entfernt, befindet.

Der Präsident beendet seinen Bericht indem er alle Vorstandsmitglieder erwähnt und sich bei Ihnen bedankt für ihren Einsatz zur Realisierung der Ziele des Verbandes .

5.Präsentation der Jahresrechnung 2016

Mit einem Erlös von total 3'711,70, 2015 und 8'645.00, 2016 weist die Jahresrechnung einen klaren Einkommensgewinn auf, welcher Dank konsequentem Einfordern der Mitgliederbeiträge und einer Gabe der DSAS zu Stande gekommen ist. Die Ausgaben beliefen sich 2015 auf 5'431.00, mit Ausgaben von ca. 2500.00 zur Realisierung der Webseite und auf 3'786.10 im Jahr 2016 . Der Gewinn der Jahresrechnung 2016 beläuft sich auf 4'857.40.

Beim Buchhaltungsabschluss am 31. Dezember ergibt sich ein Kapital von 15'217.45. Die Kassiererin IV hebt hervor, dass der Ausbildungsfond der Loro separat verbucht wird und sich Ende 2016 auf 32'000.00 beläuft.

6.Der Bericht der Buchprüfer

In Abwesenheit der Buchprüfer Emmanuel Romanens und Paul Majcherczyk, welche die Buchhaltung am 6. März in Neyruz überprüft haben, liest Delphine Etienne-Tomasini stellvertretende Buchprüferin den Buchprüferbericht. Die Buchprüfer bitten die Versammlung, nachdem sie die Buchhaltung eingehend kontrolliert und Belege und Quittungen überprüft haben, die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen und die Sekretärin und Kassiererin IV und den Vorstand zu entlasten. FR eröffnet die Diskussion zu der präsentierten Jahresrechnung. Es gibt weder Kommentare noch Fragen.

7.Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung

Die Jahresrechnung 2016 wird durch die Versammlung einstimmig mit erhobener Hand , genehmigt und die Kassiererin und der Vorstand werden entlastet.

8.Rücktritte und Wahlen im Vorstand

FR stellt Steve Oklé vor, welcher seit fast einem Jahr dem Vorstand beigetreten ist und dem FVSEB seine Kompetenzen in Informatik zur Verfügung stellt. Er wird in der Folge, der Form halber, einstimmig gewählt.

9.Webseite

SO stellt fest, dass einige Tagesschulen, welche Mitglieder des FVSEB sind, auf der Webseite nicht existieren. Er fordert diese lebhaft dazu auf von der Gelegenheit sich öffentlich und auch anderen Tagesschulen präsentieren zu können, zu profitieren. SO erinnert daran, dass die Webseite den Verbandsmitgliedern die Möglichkeit bietet

Stellenangebote oder -nachfragen der Tagesschulen, ins Netz zu stellen. In der Folge stellen SO und GO, welche Mitglieder des Vorstandes und ebenfalls Verantwortliche von zwei Tagesschulen sind, die Neuigkeiten, die sie der Webseite anfügen werden, vor: die "Werkzeugkiste" und das Forum zum Austausch von Informationen und Erfahrungen der Tagesschulbetreuer/innen. Die Werkzeugkiste versteht sich als ein Ort, wo Tagesschulbetreuer/innen Aktivitäten(Basteln, Spiele usw.) finden und vorschlagen können, welche der Animation in den Tagesschulen dienen. Diese Aktivitäten werden im Format einer Anleitung, welche von den Kindern direkt und autonom befolgt werden kann, präsentiert. GO zeigt einige Beispiele in Form einer Anleitung auf der Leinwand und fordert die Anwesenden auf andere Vorschläge zu machen und sich am Ende der Versammlung für eine praktische Demonstration einer Anwendung zu treffen. Das Forum versteht sich als Netzwerk, der Tagesschulen, welches einerseits den Austausch praktischer Erfahrungen und theoretischer Erkenntnisse im Alltag und andererseits auch den Austausch von Material und Spielzeug ermöglicht. Diese neuen Erweiterungen der Webseite sind selbstverständlich nur für Mitglieder des FVSEB zugänglich. Die Tagesschulen erhalten ein Login und ein Passwort, damit alle befugten Mitarbeiter/innen von irgendeinem Computer aus darauf Zugriff haben können. Dieser eingeschränkte Zugang zur Webseite gewährleistet eine gewisse Ueberwachung. Die Benutzer können ebenfalls falsche Annoncen melden.

10.Präsentation des Budgets 2017

Mit Einnahmen von 6'200.-, erhalten Dank der Erhöhung der Mitgliederbeiträge, welche 2016 und von der Generalversammlung genehmigt worden ist und voraussichtlichen Ausgaben von 5'300.- sieht das Budget einen Gewinn von 915.- voraus. Das Budget wirft weder einen Kommentar noch Fragen auf und wird einstimmig akzeptiert.

11.Diverses

Herr Stéphane Quéru, Vorsteher des Jugendamtes, ergreift das Wort um seine Hochachtung der Arbeit, welche von den Tagesschulen des Kanton Fribourg Tag für Tag verrichtet werden, Kund zu tun. Im Moment zählt der Kanton 89 Tagesschulen für 130 Gemeinden, welche zu 65% von den Gemeinden geführt werden. Er ist sehr zufrieden mit dieser Situation und wünscht sich eine noch grössere Anzahl Tagesschulen für die kommenden Jahre, damit Familie und Beruf noch besser in Uebereinstimmung gebracht werden können, was heutzutage unerlässlich ist. Er zeigt auch die Wichtigkeit der Webseite des Verbandes im Zusammenhang mit dem Austausch und Teilen von Informationen auf. Er weist jedoch auf die Einhaltung des Amtsgeheimnis und des Datenschutz beim Benutzen des Forums der Webseite hin. Zum Schluss bedankt er sich beim Vorstand des Verbandes für die geleistete Arbeit, und spricht ihm seine Unterstützung zu.

SO kündigt die Gründung eines neuen Verbandes an, welcher sich zum Ziel gesetzt hat für das Personal der Tagesschulen mehr Anerkennung und bessere Arbeitsbedingungen zu schaffen: der Freiburgische Verband des Personals der Tagesschulen (FFI AES). Die drei Gründungsmitglieder sind Mmes. Mireille de

Keuster, Angélique Romanens und er selber. Die Gründungsversammlung findet am 7. Juni um 20.00Uhr statt.

M. Clément, Gemeinderat von Avri beklagt das Nichtstattfinden eines Weiterbildungskurses der HETS wegen zu wenig Einschreibungen. FR nützt die Gelegenheit um die Verantwortlichen der Tagesschulen daran zu erinnern, dass sie ihr Personal dazu auffordern ihre Weiterbildung weiter zu verfolgen und weist darauf hin, dass der nächste Kurs, welcher in drei Monaten stattfinden wird bereits kurz nach der Ausschreibung ausgebucht war. M. Clément möchte auch präzise Informationen zum neuen Gesetz , welches die Anforderungen im Bezug auf den Strafregisterauszug beim Anstellen von Personal neu regeln soll. NLG umschreibt diese, weist jedoch darauf hin, dass das Gesetz sich noch bis zum 31. März in Konsultation befindet.

Da niemand mehr das Wort ergreift bedankt sich der Präsident bei allen Anwesenden und bei der Gemeinde Avry-devant-Pont für den Empfang und lädt alle zu einem gemeinsamen Trunk, welcher vom Gastgeber offeriert wird, ein.

Die Tagessekretärin : Nicole Lehner

Der Präsident : François Roubaty